

die Gewährung eines Beitragsnachlasses ist lediglich ein formloser und nicht weiter zu begründender Antrag nötig.

Auf die Bemerkung von Herrn Kurz, dass die Mitgliedsbeiträge nicht durch den Vorstandsrat, sondern durch die Mitgliederversammlung festgelegt werden sollten, entgegnet Herr Urban, dass sich die DPG in ihrer Satzung eine parlamentarische Struktur gegeben hat. Finanzielle Entscheidungen wie die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge werden durch den Vorstandsrat und nicht im Rahmen einer „Volksabstimmung“ getroffen.

Es entwickelt sich eine längere Diskussion zu einer möglichen Satzungsänderung, bei der Herr Urban darauf hinweist, dass eine Satzungsänderung der hohen Mitgliederzahl wegen teuer (ca. 60 T€) ist, und Herr Kurz die Kostenbetrachtung einer Satzungsänderung als „Stimmungsmache“ bezeichnet. Abschließend besteht Einigkeit, dass die Diskussion beendet und eine Abstimmung über den Antrag herbeigeführt werden sollte.

Ergebnis der Abstimmung über den Antrag: 2 Stimmen dafür, 32 Stimmen dagegen, 5 Enthaltungen aus der Versammlung, 8 Enthaltungen des Vorstands und der Geschäftsführung.

Anschließend äußert sich Herr Beyer dahingehend, dass die finanzielle Situation der DPG nicht dramatisiert werden sollte. Tatsächlich geht es der Gesellschaft finanziell nicht schlecht. Durch Hörsaalbau und temporär erhöhte Personalkosten beim Geschäftsführerwechsel sind zeitlich beschränkt höhere Kosten entstanden. Die Appelle zu Einsparungen haben gefruchtet, und die DPG kann weiterhin mit einem attraktiven Programm aufwarten.

► TOP 10. Wahlen

► TOP 10.1 Bericht über die Wahlen 2004 zu Vorstand, Physikzentrum, Physik Journal, Magnus-Haus, Preiskomitees und Internetportal weltderphysik.de

Herr Urban informiert die Versammlung über die Ergebnisse durchgeführter Wahlen: **Vorstand**

– Öffentlichkeitsarbeit

Prof. Dr. Ludwig Schultz, IFW Dresden

– Schule

Heinz Durner, OSTd, Oberbiberg

– Industrie und Wirtschaft

Dr. Monika Mattern-Klosson, Leybold, Köln

Physikzentrum

– Wissenschaftlicher Beirat

Prof. Dr. Jörg P. Kotthaus, LMU München

(Ww.)

Prof. Dr. Thomas Nattermann, U Köln

Physik Journal

– Herausgeber

Prof. Dr. Bruno Eckhardt, U Marburg

– Kuratoren (ernannt vom Vorstand)

Dr. Ulrich Eberl, Siemens AG, München

Prof. Dr. Petra Schwille, U Dresden

Dr. Christian D. Uhlhorn, BMBF Bonn/Berlin

Magnus-Haus

– Kuratorium

Prof. Dr. Wolfgang Nolting, HU Berlin

– Wissenschaftlicher Beirat

Prof. Dr. Wolfgang Sandner, MBI, Berlin

Preiskomitees

– Stern-Gerlach-Medaille

Prof. Dr. Hartmut Backe, U Mainz (Ww.)

– Gustav-Hertz-Preis

Prof. Dr. Jörg Winter, U Bochum

– Georg-Simon-Ohm-Preis

Dr. Norbert Kaiser, Fhl Ang. Optik, Jena

Prof. Dr. Helmut Wühl, U Karlsruhe

– Hertha-Sponer-Preis

Dr. Silke Bargstädt-Franke, Infineon,

München

Internetportal weltderphysik.de

– Kuratorium

Prof. Dr. Helmut Eschrig, IFW Dresden

Prof. Dr. Peter Fromherz, MPI, Martinsried

Prof. Dr. Siegfried Großmann, U Marburg

Prof. Dr. M. Kobel, U Bonn

Prof. Dr. Bernhard Kramer, U Hamburg

Prof. Dr. Jürgen Mlynek, HU Berlin

Prof. Dr. Frank Pobell, FZ Rossendorf

Prof. Dr. W. Sandner, MBI, Berlin

Prof. Dr. A. Schäfer, U Regensburg

Prof. Dr. Gisela Schütz, MPI, Stuttgart

Prof. Dr. Joachim E. Trümper, MPI, Garching

Prof. Dr. Albrecht Wagner, DESY, Hamburg

Prof. Dr. E. Wassermann, U Duisburg

Prof. Dr. Ulrike Woggon, U Dortmund

► TOP 10.2 Wahl der Rechnungsprüfer

Herr Lutz informiert die Versammlung darüber, dass die zweite Amtszeit von Herrn Beyer als Rechnungsprüfer ausläuft und durch die Mitgliederversammlung ein Nachfolger gewählt werden muss. Nachdem Herr Urban Herrn Beyer für seine Tätigkeit Dank ausgesprochen hat (Applaus), schlägt Herr Lutz der Versammlung Herrn Dr. Markus Büscher, der im Forschungszentrum Jülich als Physiker arbeitet und DPG-Mitglied ist, als Kandidaten für die Nachfolge vor. Herr Büscher wird von der Versammlung ohne Gegenstimme bei vier Enthaltungen zum Rechnungsprüfer gewählt.

► TOP 11. Verschiedenes

Auf die Frage, welcher Anteil der Teilnehmer an der Tagung „Physik seit Einstein“ aus dem Ausland kommt, antwortet Herr Nunner, dass 8 % der Anschriften der zu Beginn der Tagung registrierten Teilnehmer im Ausland liegen. Es folgt eine längere Diskussion zu der Frage, ob die Tagungssprache bei den Frühjahrstagungen künftig Englisch oder Deutsch sein sollte. Mehrheitlich wird dabei die Meinung vertreten, dass beide Sprachen zugelassen werde sollten.

In mehreren Wortbeiträgen werden die Organisatoren der Tagung „Physik seit Einstein“ gelobt. Kritisch wird angemerkt, dass die Hörsäle teilweise überfüllt sind. Herr Nunner stellt hierzu fest, dass die Organisatoren nicht mit einer so großen Zahl von Teilnehmern gerechnet haben. Selbstverständlich werden bei der Bemessung des Raumbedarfs für künftige Veranstaltungen die neuen Erfahrungswerte mit einfließen.

Bad Honnef, den 12. Mai 2005

HAUPTGESCHÄFTSFÜHRER

BERNHARD NUNNER

Ehrungen im Regionalverband Hessen-Mittelrhein-Saar e.V.

In der Nachkriegszeit des 2. Weltkrieges wurde der o. g. Regionalverband als Verein zur Förderung der physikalischen Wissenschaften gegründet und bei der Wiedergründung der DPG in die Muttergesellschaft als eigenständige Organisation integriert. In der Gründungsphase und später, in den 60er und 70er Jahren, haben sich zahlreiche bedeutende Persönlichkeiten aus Industrie, Wirtschaft und Wissenschaft engagiert und

– nicht zuletzt – auch den Grundstock für das Vermögen des Regionalverbandes gelegt. Der Regionalverband Hessen-Mittelrhein-Saar e. V. in der Deutschen Physikalischen Gesellschaft möchte diese Pionierarbeit würdigen und zwei der noch lebenden Persönlichkeiten, die besondere Verdienste um den Regionalverband haben, hervorheben. In der Vorstandssitzung am 14. 06. 2004 in Frankfurt a. M. sowie in der Mitgliederversammlung am 13. 10. 2004 in Kaiserslautern wurde jeweils einstimmig beschlossen,

Herrn Prof. Dr. Dres. h. c. Arthur Scharmann, Universität Gießen und

Herrn Prof. Dr. Fritz Schneider, Universität Gießen, vormals AEG

für ihr intensives Engagement zu danken und ihre Arbeit durch eine Ehrenurkunde des Regionalverbandes zu würdigen. Beide Persönlichkeiten haben dem Wirken des Regionalverbandes neue Impulse gegeben. Zusammen mit Prof. Dr. Karl-Joachim Euler (†) begründeten sie u. a. das Wochenendseminar „Physikerinnen und Physiker im Beruf“. Sie konnten dem Seminar bundesweite Anerkennung verschaffen, weil hier hochqualifizierte Referenten über das breite Berufsfeld des Physikers informieren und in persönlicher und offener Weise über ihren eigenen beruflichen Werdegang und ihren Berufsalltag berichten. Auch beim letzten Seminar im Mai 2005 haben zahlreiche Diplomanden und Doktoranden der Physik die Gelegenheit genutzt, einen anschaulichen und realistischen Einblick in das künftige Berufsleben und die Berufsaussichten zu gewinnen. Das nächste Seminar ist voraussichtlich im Mai 2006 und wird rechtzeitig im Physik Journal angekündigt.

In Fortsetzung und Erweiterung dieser Tradition fördert der Regionalverband Hessen-Mittelrhein-Saar e.V. heute satzungsgemäß Aktivitäten und Projekte, die die Öffentlichkeit mit den Problemen der Physik und den Leistungen der Physiker vertraut machen sollen. Den Fragen der Ausbildung der künftigen Physikerinnen und Physiker in Schule, Hochschule und Industrie gilt dabei die besondere Aufmerksamkeit.

EGBERT OESTERSCHULZE UND KLAUS RÖLL

Mitgliederversammlung Regionalverband Hessen-Mittelrhein-Saar

Die Mitgliederversammlung und die Vorstandssitzung des Regionalverbandes Hessen-Mittelrhein-Saar in der DPG finden am Mittwoch, 23.11.2005, um 14.00 Uhr bei der Schott AG, Hattenbergstrasse 10, 55122 Mainz statt.

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung und Festsetzung der Tagesordnung
- TOP 2: Bericht des Vorsitzenden
- TOP 3: Bericht über Seminare des Regionalverbandes
- TOP 4: Entlastung des Vorstands
- TOP 5: Wahl neuer Vorstandsmitglieder
- TOP 6: Planung künftiger Aktivitäten
- TOP 7: Mitteilungen und Verschiedenes

EGBERT OESTERSCHULZE

Prof. Dr. Egbert Oesterschulze, TU Kaiserslautern, ist Vorsitzender des Regionalverbandes Hessen-Mittelrhein-Saar e. V. Kontakt: Tel. 0631/205 2680, E-Mail: oester@physik.uni-kl.de